



Schuldezernent Kurt Merkator (r.) lobte bei der Verabschiedung Erwin Steilens die Praxisnähe und die Zusammenarbeit des Schulleiters mit der Wirtschaft.

Foto: hbz/Stefan Sämmer

„Sie hinterlassen große Fußabdrücke“

RUHESTAND Anne-Frank-Schulleiter Erwin Steilen verabschiedet

Von
Carolin Helm

MAINZ. „Beim Kirschenpflücken habe ich gelernt: Anstrengung lohnt sich und Probleme sind lösbar.“ Mit einer Anekdote aus Kindertagen fasste Schulleiter Erwin Steilen bei seiner Verabschiedung zusammen, auf was es ihm im Schulalltag ankam. Fleiß, Ausdauer und eine gehörige Portion Optimismus bestimmten die 35-jährige Schullaufbahn des Rektors an der Anne-Frank-Realschule plus.

Bei seiner feierlichen Verabschiedung richteten 13 Redner das Wort an den 64-Jährigen. Nach einer musikalischen Darbietung des Kammerchors, unterstützt von Oboe-Spieler Jürgen Krebs vom Konservatorium der Stadt Mainz, begrüßte Konrektor Michael Krück die Anwesenden und brachte seine Sympathie mit den Worten „Ich mag Sie, Herr Steilen“ auf den

Punkt.

Bevor Regierungsschuldirektor Heinrich Schwartz die Urkunde für die langjährige Arbeit des Rektors überreichte, fasste er dessen Laufbahn zusammen und lobte das „große pädagogische Engagement“ Steilens.

Der gebürtige Finther machte zunächst eine Ausbildung zum Industriekaufmann, um dann sein Abitur auf dem zweiten Bildungsweg zu absolvieren. Es folgte ein Lehramtsstudium der Mathematik und Physik an der JGU Mainz. Nach vielen Jahren als Lehrer wurde Steilen 2001 Schulleiter der Anne Frank Realschule und 2010 der Anne-Frank Realschule plus, ein Zusammenschluss der Schiller-Hauptschule und der Anne Frank Realschule.

Schuldezernent Kurt Merkator bedankte sich für die hervorragende Zusammenarbeit: „Herr Steilen, Sie hinterlassen große Fußabdrücke“. Besonders lobte

der Schuldezernent die praxisnahen Methoden im Bereich EDV und Steilens Zusammenarbeit mit der Wirtschaft.

Der Landesvorsitzende des Verbandes deutscher Realschullehrer, Bernd Karst, stellte die geradlinige, aber auch feinfühlig Art des Schulleiters heraus. Konrektorin Tatjana Kuhn war bereits Referendarin an der Anne Frank Realschule und wird die wertschätzende Art des Rektors vermissen. „Wir müssen auf ein erfahrenes Zugpferd verzichten“, sagt Kuhn.

Am Ende war sich Schulleiter Erwin Steilen sicher, dass er ein „leistungswilliges und handlungskompetentes Team“ verlässt, das dem Schulalltag auch weiter gewachsen sein wird.

Ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin für Steilen soll spätestens zum Schuljahresbeginn feststehen, teilt die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion des Landes auf AZ-Anfrage mit.